

Presseinformation | 15. März 2018

Informationsabend #gehtbeides

Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen und Graduate School Ostwürttemberg informieren über Studienangebot

„Schneller, höher, weiter“ – das gilt auch für den Arbeitsmarkt. Immer neue Anforderungen steigern die Nachfrage nach erfolgsversprechenden Weiterbildungen. Ob persönliches Interesse oder das Ziel, die Qualifikationen zu verbessern: Es gibt zahlreiche Gründe, sich für ein berufsbegleitendes Studium zu entscheiden. Die Graduate School Ostwürttemberg und die Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen laden daher am Montag, 19. März, zum Informationsabend nach Schwäbisch Gmünd ein.

SCHWÄBISCH GMÜND Wie man Studium und Beruf verbinden kann, zeigt die Weiterbildungsakademie an der Hochschule Aalen und die Graduate School Ostwürttemberg am Montag, 19. März, um 18 Uhr im Forum Gold und Silber in Schwäbisch Gmünd. Vorgestellt werden zehn berufsbegleitende Studiengänge: die Bachelorprogramme Allgemeiner Maschinenbau, Betriebswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre Studium und Ausbildung DUAL, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen sowie die Master Elektromobilität, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, General Management und Personalentwicklung und Bildungsmanagement. Im Anschluss an die Veranstaltung stehen die Studiendekane und Studiengangmanager für Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung zur Informationsveranstaltung ist nicht erforderlich.

Der Informationsabend auf einen Blick:

- Vorstellung der einzelnen Studiengänge
- Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbungsmodalitäten

Pressekontakt

- Studiengebühren und Finanzierungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Terminabsprache für eine Schnuppervorlesung
- Austausch mit Studiendekanen und den jeweiligen Studiengangmanagern

Die Vorlesungen der Graduate School Ostwürttemberg und Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen finden an Freitagen und Samstagen außerhalb der baden-württembergischen Schulferien statt. Die Vorteile gegenüber einem Fernstudium liegen in der Präsenz der Studierenden in den Veranstaltungen und dem persönlichen Kontakt zu Kommilitonen und Professoren, die eine gute Gelegenheit zum Ausbau des beruflichen Netzwerks bieten. Die Studierenden werden individuell bei allen Anliegen durch Studiengangmanager betreut. Der Bachelor- bzw. Masterabschluss wird durch die jeweilige staatliche Hochschule – die Duale Hochschule Heidenheim oder die Hochschule Aalen – verliehen. Bewerbungsschluss ist Sonntag, 15. Juli 2018, Studienbeginn ist jährlich zum Wintersemester.

Egal, ob als beruflich qualifizierter Fachwirt, Techniker und Meister (ohne Abitur) oder Elternteil in der Elternzeit – jedermann kann von den berufsbegleitenden Studienmöglichkeiten der Graduate School Ostwürttemberg und der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen profitieren. Zahlreiche Fördermöglichkeiten wie Bildungsprämien oder Studienkredite und Stipendien für Bachelor- und Masterabschlüsse erleichtern eine Studienfinanzierung. Die akademische Weiterbildung ist außerdem steuerlich absetzbar. Arbeitnehmer in Baden-Württemberg haben einen gesetzlichen Anspruch auf fünf Tage Bildungsfreistellung pro Kalenderjahr, welche zum Beispiel für eine Auslandsstudienwoche während des Studiums genutzt werden können.

Bildtext: Absolventen und Absolventinnen der berufsbegleitenden Studiengänge der Graduate School Ostwürttemberg und der Weiterbildungsakademie an der Hochschule Aalen.

Fotonachweis: © Hochschule Aalen/ Sandro Brezger

Informationen:

Datum: Montag, 19. März 2018, 18:00 Uhr

Ort: Forum Gold und Silber, Ledergasse 54, 73525 Schwäbisch Gmünd

Bachelorstudiengänge

Raum 0.02, Erdgeschoss

- Bachelor Allgemeiner Maschinenbau
- Bachelor Betriebswirtschaftslehre
- Bachelor Betriebswirtschaftslehre Studium & Ausbildung DUAL
- Bachelor Mechatronik
- Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen

Masterstudiengänge

Raum 1.05, 1. Stock

- Master Elektromobilität
- Master General Management (MBA)
- Master Maschinenbau
- Master Personalentwicklung & Bildungsmanagement
- Master Wirtschaftsingenieurwesen

Weitere Informationen auch unter www.wba-aalen.de und www.gsocampus.de

Kontaktdaten:

Graduate School Ostwürttemberg GmbH
Lysann Pfitzer
Tel. +49 7361 576-4990
E-Mail lysann.pfitzer@hs-aalen.de
www.gsocampus.de

Über die Graduate School Ostwürttemberg GmbH:

Die Graduate School Ostwürttemberg GmbH wurde im Jahr 2010 als gemeinnützige GmbH gegründet mit dem Ziel, die berufliche Weiterbildung in der Region Ostwürttemberg zu fördern und insbesondere ein berufsbegleitendes Studienangebot zur Stärkung des Führungskräftenachwuchses der Region anzubieten. Die Gesellschafter der GmbH sind die Hochschule Aalen und die Duale Hochschule Baden-Württemberg in Heidenheim, sowie die Vereine der Freunde und Förderer der beiden Hochschulen. Unter dem Dach der Graduate School Ostwürttemberg werden die berufsbegleitenden Studiengänge Master General Management (MBA), Master Personalentwicklung & Bildungsmanagement (M.A.) und Master Wirtschaftsingenieurwesen (M.Eng.) angeboten.

Über die Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen GmbH:

Die Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen GmbH ist die zentrale Weiterbildungseinrichtung der Hochschule Aalen und hat das Ziel die berufliche Weiterbildung in der Region Ostwürttemberg zu fördern. Im Angebot sind berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge sowie 1-2-tägige Seminare aus den Bereichen Technik und Wirtschaft. Aktuell studieren Berufstätige aus ganz Baden-Württemberg und Bayern, in den berufsbegleitenden Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre Studium & Ausbildung DUAL, Maschinenbau und Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen und in den Masterstudiengängen Elektromobilität und Maschinenbau. Alle Studiengänge sind Präsenzstudiengänge, d.h. die Studierenden lernen vor Ort in der Hochschule Aalen freitagnachmittags und samstags. Ausnahme sind die Vorlesungen des Studiengangs Master Elektromobilität, die an der Hochschule Esslingen stattfinden. Zweifach deutschlandweit ausgezeichnet wurde das Studienkonzept für die berufsbegleitenden Studiengänge Maschinenbau und Mechatronik: mit dem Initiativpreis Aus- und Weiterbildung der DIHK 2010 und dem Deutschen Weiterbildungspreis 2011. Das maßgeschneiderte Studienmodell für beruflich Qualifizierte berücksichtigt insbesondere die Bedürfnisse von Meistern und Technikern, die sich zum Ingenieur oder Betriebswirt weiterqualifizieren wollen.

Pressekontakt

Monika Theiss | Pressesprecherin
monika.theiss@hs-aalen.de | Telefon 07361/576-1052 (**NEUE TEL.-NR.!**)
Heiko Buczinski | Stellvertretender Pressesprecher
heiko.buczinski@hs-aalen.de | Telefon 07361/576-1050 (**NEUE TEL.-NR.!**)